

Willkommen im Fluggebiet Loser-Altausee!

Wir ersuchen Euch, das Nachstehende zu beachten, um einen reibungslosen Flugbetrieb zu ermöglichen.

Bitte bedenkt, dass es durch die jahrelange Unterstützung der Loser Bergbahnen GmbH & Co KG und ihrer Geschäftsleitung sowie durch die Errichtung und Erhaltung der Start- und Landeinrichtungen durch den Hänge- und Paragleiterclub Ausseerland gelungen ist, eine problemlose Ausübung unseres Sportes am Loser zu ermöglichen.

Um diesen Zustand zu erhalten ersuchen wir Euch um Disziplin und Kameradschaft.

Allgemeines

Bitte Start- und Landeplatz sauber halten!

Die Angestellten der Loser Bergbahnen GmbH und die Mitglieder des Hänge- und Paragleiterclubs sind angewiesen, auf die Einhaltung der angeführten Punkte zu achten. Alle Gastpiloten haben den Anweisungen dieser Organe Folge zu leisten. Bei Zuwiderhandlungen einzelner Piloten werden disziplinarische Maßnahmen ergriffen.

Besonders wird auf die Einhaltung der behördlichen Vorschriften hingewiesen: Sonderpilotenschein, Gerätezulassung, Versicherung etc., Überflugverbot der Seilbahnanlagen und Schipisten unter 50m sowie Verbot von Starts und Landungen im Bereich dieser Anlagen, Hangflugregeln und ausreichender Sicherheitsabstand beim Überfliegen der Rampenstartbereiche.

Bei Annäherung eines Rettungshubschraubers unverzüglich vom Berg wegfliegen!

Besondere Vorsicht bei Westwind

Bei Westwind kommt es zu Windrotoren, die im Bereich der Startplätze Aufwind vortäuschen!

WARNUNG! WARNUNG! WARNUNG!

Bei Westwind stellt der See eine große Gefahr dar!

Eine Wasserlandung ist absolut lebensgefährlich. Bis die Wasserrettung alarmiert wird und den im See gelandeten Piloten erreicht, kann es zu spät sein.

Daher folgendes unbedingt beachten:

- Ein Überfliegen des Sees in zu geringer Höhe ist zu unterlassen
- Wenn die Flughöhe unter die Höhe des Loser Bergrestaurants (obere Rampe) sinkt, muss unverzüglich entlang des Berges in Richtung Süd-West (Loserhütte - Rampe 1 - Mautstelle) geflogen werden.
- Die Höhe für den Landeanflug soll über den Wiesen im Ortsbereich abgebaut werden, keinesfalls in Seenähe!

Startplätze für Drachenflieger

Rampe 1: (1565m)

Straßenkehre 13 (Sonnenkraftwerk)

Das Abstellen des Autos und der Aufbau des Gerätes muss so erfolgen, dass der Schibetrieb und der Straßenverkehr nicht behindert werden.

Rampe 2: (1600m)

Loser Bergrestaurant „Loser-Alm“

Der Geräteaufbau hat platz sparend zu erfolgen.



Startrampe-Loser Alm

1600 m Seehöhe

Geräteaufbau:

auf großem, asphaltiertem Parkplatz

Startwindrichtung: S



Startrampe-Solkraftwerk

1550 m Seehöhe

Geräteaufbau:

Straßenrand am Almboden

Startwindrichtung: S

Startplätze für Paragleiter

Hochanger: (Sender) Der Startplatz wird im Sommer über den markierten Weg (Nr. 256) in ca. 30 Min. erreicht. Starts in Richtung Norden sind nicht erlaubt!

Graskogel: Dieser Startplatz wird zu Fuß vom Bergrestaurant in ca. 15 Min. erreicht. (Richtung Augstsee nach 100m links)

Augstsee: Oststartplatz. Augstsee – Weg zur Bräuning alm. Auf startende Drachenflieger beim Restaurant achten!



Startplatz-Hochanger

1837 m Seehöhe

Gehzeit vom Parkplatz: ca. 35 min

Schirmaufbau: auf Almboden

Startwindrichtung: SO bis S

Keine Starts Richtung Norden erlaubt!

Startplatz-Augstsee

1680 m Seehöhe

Gehzeit vom Parkplatz: ca. 10 min

Schirmaufbau: auf Almboden

Startwindrichtung: SO bis SW

Startplatz-Graskogel

1770 m Seehöhe

Gehzeit vom Parkplatz: ca. 25 min

Schirmaufbau: auf steinigem Almboden

Startwindrichtung: SO bis SW

Auffahrt zu den Startplätzen:

Vom Kurhausplatz ca. 150m Richtung Westen, dann rechts zur Loserstraße abbiegen.

Landung – Landeplatz – Abbauplatz

Zur Landung steht die Wiese innerhalb der Markierung neben der Hütte mit dem Windsack zur Verfügung. Zusammenlegen des Gerätes bitte nur im oberen Teil der Wiese, knapp vor dem Parkplatz. Bei einer Landung im hohen Gras ist das Gerät sofort auf kürzestem Weg zum Abbauplatz zu tragen.



Landewiese

710 m Seehöhe: im Ortszentrum - gegenüber Kur- und Amtshaus

FLUGBETRIEB: Einschränkungen: Starts vom Hochanger in Richtung Norden sind untersagt!

Die Benützung sämtlicher Startplätze und Rampen sowie des Landeplatzes erfolgt auf eigene Gefahr – der Hänge- und Paragleiterclub Ausseerland übernimmt keinerlei Haftung!

Mautgebühren und Fluggebietsbeitrag

Tarife für Mitglieder von Paragleiterclubs:

Kontaktieren sie bitte Hr. Stimitzer

Infos: Hermann Stimitzer

Tel.: +43 664/34 87 498, E-Mail: glaserei.stimitzer@aon.at

(Büro Loser Bergbahnen Tel. 03622/71 315)

Ortsansässige Flugschule:

Flugschule Salzkammergut: Tel. 07612 73033, Mobil 0664/1116099, E-Mail: flugschule@paragleiten.net

Fluggebietserhalter: Hänge- und Paragleiterclub Ausseerland

Tel.: +43 664/34 87 498, E-Mail: glaserei.stimitzer@aon.at

